



**Sehr geehrte Verbandsmitglieder,**

**während der Profisport unter Auflagen stattfinden darf, stehen für Millionen Freizeitsportler nur private Einheiten auf dem Trainingsplan. Reguläres Training und Wettkämpfe sind ausgeschlossen - und bleiben dies auch weiterhin.**

Der Corona-Stillstand für den Amateur- und Breitensport könnte bis mindestens Mitte März verlängert werden. Das sieht eine neue Vorlage für die Beratungen von Bund und Ländern über das weitere Vorgehen in der Corona-Pandemie vor. Bundeskanzlerin Angela Merkel und die Ministerpräsidentinnen und -präsidenten der Länder beraten heute Nachmittag über die Corona-Maßnahmen. Trotz der Appelle der Sportministerkonferenz für schrittweise Lockerungen sind vorerst keine Erleichterungen für den Sport vorgesehen.

Millionen Amateur- und Breitensportler müssen derzeit wegen der Beschränkungen im Corona-Lockdown auf ihren Trainings- und Wettkampfbetrieb verzichten. Profisportler können dagegen unter Ausschluss von Zuschauern und mit strengen Hygienekonzepten weiter Spiele und Wettbewerbe ausrichten.

Das Präsidium des BMV wird auch weiterhin zusammen mit den Verbänden des BLSV und den LMV alles zu tun, um bald wieder zu einem „normalen“ Sportbetrieb zurückkehren zu können.

Aktuelle Informationen und Nachrichten zum BMV werden wir unter [www.motorsport-bayern.de](http://www.motorsport-bayern.de) bekannt geben

Mit freundlichen Grüßen

Bayerischer Motorsport-Verband e.V.

Ludwig Heining Präsident